



Motordrossel für DC-Motoren bis ca. 200W

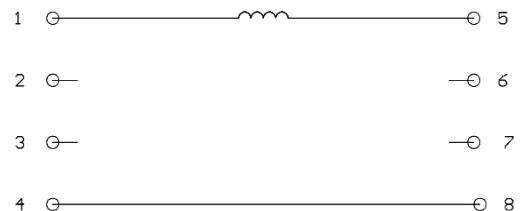
Ausführung für Schaltströme bis 5 A

Motordrossel mit folgenden Funktionen:

- für bürstenbehaftete Motoren
- kompakte Bauform
- aufschnappbar auf DIN-Schiene
- robustes und geschlossenes Gehäuse

Zum Aufsnappen auf die DIN Schiene
EN 50022

Baubreite: 22,5 mm

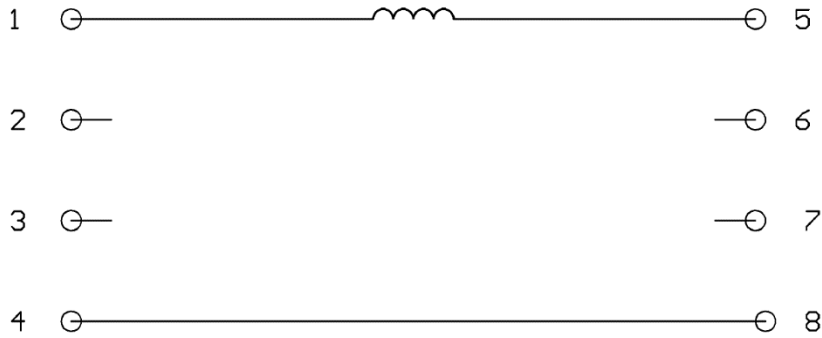


Bezeichnung	Maxi-IM-5-60
Artikelnummer	05.02.308
Betriebsdaten:	
Nennspannung	U_{nom} 12 .. 60 VDC
Max. Strom	5 A
Induktivität	100 μ H
Widerstand	28 mOhm
Max. Frequenz	100 kHz
Sonstige Daten	
Baugröße	22,5 x 75,0 x 102,0 mm
Klemmen	Schraubklemmen eindr. 4mm ² , feindr. 2,5mm ²
Zulässige Umgebungstemperatur	T_{amb} -20 .. +50 °C
Einbaulage / Montage	Beliebig / Hutschiene EN 50022
Einbauort	Schaltschrank
Gewicht	120 g
Brennbarkeit	
Gehäuse, Klemmen, Leiterplatte	UL94 HB

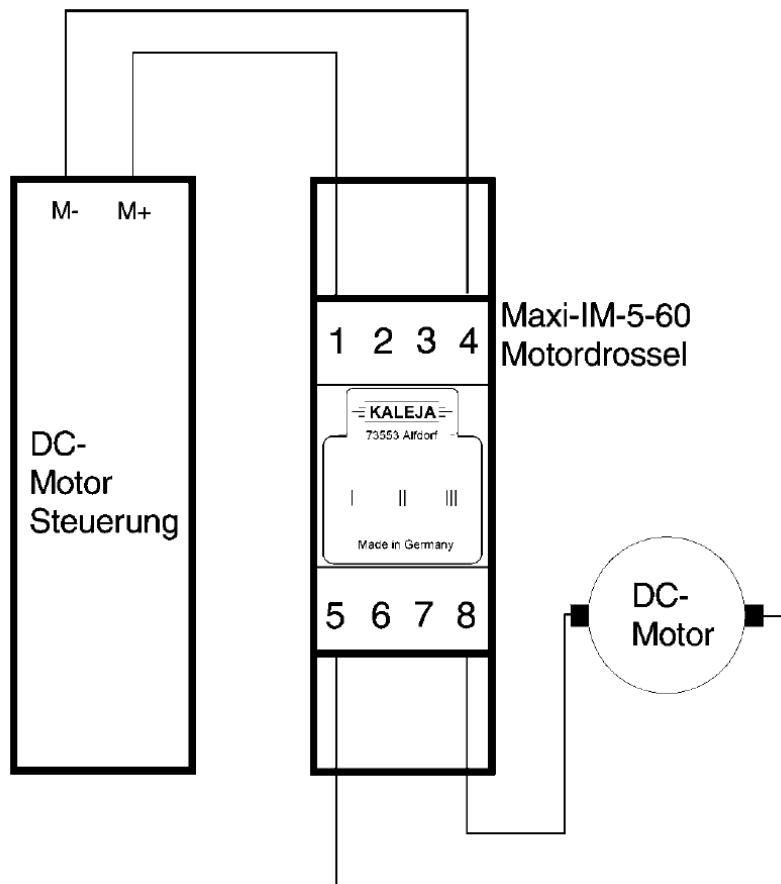
Kurzbeschreibung

Das Modul Maxi-IM-5-60 ist eine Motordrossel für bürstenbehaftete Motoren. In den meisten Fällen ist dieses Modul nur in Verbindung mit einer PWM Endstufe notwendig. Durch den Einsatz dieses Moduls ergeben sich folgende Vorteile: geringere Stromspitzen di/dt , bessere EMV Eigenschaften des Systems, weniger Erwärmung im Motor, Einschalttrush wird verringert. Wird ein Motor eingesetzt, der sehr niederohmig ist und eine geringe Ankerinduktivität besitzt, kann es vorkommen, dass die Motorsteuerung einen Kurzschluss erkennt obwohl keiner vorliegt. Durch Einsatz dieses Moduls kann die Kurzschlusserkennung in diesem Fall verbessert werden.

Blockschaltbild



Elektrischer Anschluss



Sicherheitshinweise

Max. Betriebsdaten

Die maximalen Betriebsdaten dürfen nicht überschritten werden.

Installation

Die Installation und Inbetriebnahme darf nur von Fachpersonal vorgenommen werden.

Alle betroffenen Komponenten müssen stromlos sein.

Inbetriebnahme

Für die Erstinbetriebnahme soll der Motor ohne Last betrieben werden.

Lebensgefahr

Nach dem Einschalten keine spannungsführenden Teile berühren! Die Baugruppe darf nur an Schutzkleinspannung betrieben werden!

Bei Betrieb an Kleinspannung (z.B. über Spartrafo) kann Verletzung oder Tod eintreten!

Brandschutz

Die Baugruppe muss in einem Schaltschrank montiert werden, der als Brandschutzumhüllung geeignet ist.

Die Baugruppe muss mit einer an die Nenndaten angepassten Vorsicherung abgesichert werden.

Einsatzgebiet

Die Baugruppe darf nur bestimmungsgemäß eingesetzt werden.

Sonstige Komponenten sind auf ihre Zulassungen und Vorschriften zu prüfen.

Sicherheitseinrichtungen

Es muss durch eine zusätzliche Sicherheitseinrichtung bei Kabelbruch, Fehlbedienung, Ausfall der Steuer-/Regeleinheit, usw. die Anlage in einen definiert sicheren Zustand gebracht werden.

EMV

Die Verdrahtung muss EMV-gerecht durchgeführt werden. Gegebenenfalls sind geschirmte Leitungen und Entstör-Glieder, für den angeschlossenen Verbraucher einzusetzen.

Für Betrieb in einem Öffentliches Niederspannungsnetz muss die Baugruppe mit einem zugelassenen Netzteil versorgt werden.

Wenn die Baugruppe mit einem Netzteil versorgt wird, müssen andere, am selben Netzteil betriebene Geräte, für den Einsatz im Industriebereich geeignet sein.

Reparaturen

Eine Reparatur kann nur eine autorisierte Person durchführen. Durch unbefugtes Öffnen erlischt der Garantieanspruch und es können Gefahren für den Benutzer und die Anlage entstehen.

Wartung

Die Baugruppe ist verschleißfrei aufgebaut. Bei Baugruppen mit Kühlöffnungen muss in regelmäßigen Abständen die freie Luftzirkulation an den Kühlöffnungen bzw. am Gehäuse überprüft werden. Gegebenenfalls sind die Kühlöffnungen / das Gehäuse zu reinigen.

Eine gute Belüftung muss sichergestellt werden.

Kontaktdaten



ready-to-use motor control solutions
electronics design & manufacturing

KALEJA GmbH

Strübelweg 14

D-73553 Alfdorf

Tel: +49 7172 93711 0

Fax: +49 7172 93711 90

E-Mail: info@kaleja.com

www.kaleja.com